

# Inhalt

Vorwort	9
<b>1. Einleitung</b>	<b>11</b>
<b>2. Frauen und Männer bei der Studienwahl und auf dem Arbeitsmarkt: der konzeptionelle Rahmen</b>	<b>19</b>
2.1 Geschlechterverhältnisse	19
2.2 Soziale Faktoren bei der Studien- und Berufswahl	24
2.3 Geschlechtsspezifische Segregation auf Arbeitsmärkten	29
2.4 Berufs- und Tätigkeitsfelder der WirtschaftsakademikerInnen	32
<b>3. <i>Learning by doing</i> für Kaufleute – Volkswirtschaft für Staatsbeamte im 19. Jahrhundert</b>	<b>37</b>
3.1 Lernen im Kontor und in der Handelsschule	37
3.2 Nationalökonomische Studien und Berufe	43
<b>4. Der Aufstieg der Wirtschaftswissenschaften und der Wirtschaftsberufe bis 1933</b>	<b>47</b>
4.1 Die Gründung der Handelshochschulen	47
4.2 Die Betriebswirtschaftslehre – ein unkämpftes Fach	51
4.3 Die Nationalökonomie – ein Fach in der Krise	54
4.4 Studierende und Geschlechterverhältnisse	56
4.5 Wirtschaftsberufe und interne Konkurrenzen	63
4.6 WirtschaftsakademikerInnen im Berufsleben	65
4.7 Handelsschülerinnen in den Büros	69

6		<i>Inhalt</i>
<b>5.</b>	<b>„Gemeinnutz geht vor Eigennutz“ – Nationalsozialistische Rhetorik und Praxis</b>	73
5.1	Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre im Nationalsozialismus	73
5.2	Studierende und WirtschaftswissenschaftlerInnen in der Praxis	78
<b>6.</b>	<b>Die endgültige Etablierung der Wirtschaftswissenschaften in der Bundesrepublik</b>	83
6.1	Der Siegeszug der Betriebswirtschaftslehre	83
6.2	Wandlungen der Volkswirtschaftslehre	92
6.3	Studierende und Geschlechterverhältnisse	96
6.4	Wirtschaftsakademikerinnen im Berufsleben	103
<b>7.</b>	<b>Für den „Sieg des Sozialismus“: Wirtschaftswissenschaften in der DDR</b>	109
7.1	Die Bedeutung ökonomischer Studien im real existierenden Sozialismus	109
7.2	Studierende, AbsolventInnen und Geschlechterverhältnisse	116
<b>8.</b>	<b>Vom Studium in den Beruf – die geschlechtsspezifischen Muster der Berufseinmündung</b>	123
8.1	Die Entwicklung der AbsolventInnenzahlen	123
8.2	Geringe Arbeitslosigkeit – hohe Erwerbstätigkeit	126
8.3	Beschäftigungsformen, Einkommen und Status	128
8.4	Qualifikationsadäquanz und Berufszufriedenheit	131
8.5	Geschlechtsspezifische Muster der Berufseinmündung	136
<b>9.</b>	<b>WirtschaftsakademikerInnen auf dem Arbeitsmarkt in den 1990er Jahren</b>	139
9.1	Methodische Vorbemerkungen	139

<i>Inhalt</i>	7	
9.2	Expandierende Beschäftigungsmöglichkeiten – niedrige Arbeitslosigkeit – steigende Frauenanteile	140
9.3	Horizontale und vertikale Segregation und Einkommensunterschiede	145
9.4	Manager oder kaufmännische Angestellte?	158
<b>10.</b>	<b>Fazit</b>	161
Literatur		173
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen		188